



Für das Projekt Der Augarten Code haben wir am 09.01.2026 ein Expertinneninterview mit Almut Bachinger und Holger Piringer geführt. Beide arbeiten als Forscherinnen beim Fonds Soziales Wien (FSW) und beschäftigen sich seit vielen Jahren mit sozialräumlichen Analysen im urbanen Kontext. In ihrer Arbeit untersuchen sie, wie räumliche Setzungen, historische Narrative und institutionelle Akteurskonstellationen soziale Praktiken, Zugehörigkeiten und Ausschlüsse im öffentlichen Raum prägen. Ein Schwerpunkt liegt auf innerstädtischen Orten wie dem Karlsplatz, an denen Fragen von Nutzungs-offenheit, sozialer Ordnung und Inklusion besonders deutlich sichtbar werden.

Das Interview dient in dieser Publikation als ergänzende Perspektive zu unseren eigenen Methoden. Unsere Intention ist es, Expert*innenwissen den Ergebnissen unserer Umfragen und unseren theoretischen Ansätzen gegenüberzustellen, um ein breites und differenziertes Meinungsbild zu öffentlichen Räumen und dem Verhalten in ihnen zu gewinnen. Die Aussagen aus dem Gespräch helfen dabei, Beobachtungen einzuordnen, Parallelen zu anderen Wiener Orten herzustellen und zentrale Begriffe wie Codes, Narrative, Atmosphäre, Inklusion und Ausschluss aus einer praxisnahen Forschungsperspektive zu diskutieren.